



# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1859**

LXXI. Markgraf Johann genehmigt eine von Ortel von Zemin mit Hebungen aus dem Hofe Storkow an die Kapelle St. Johannis auf dem Schlosse zu Tangermünde vorgenommene Verpfändung, am 2. September 1433.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54934](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54934)

erkannt haben Sulche getrew dinst, die vns vnser vogt vnd lieber getrewer Cune von kockte czu Tangermunde oft vnd dick getan hat vnd noch in czukunftigen czeiten wol tun sol vnd mag; hirumb vnd auch von befundern gnaden haben wir dem genantin Cune diese hernachgeschriebenen Jerlich czinze vnd Rente, mit namen in dem dorffe Schernekow auf Claws Goifzmers hofe vnd huben Sechs scheffel rogken vnd sechs scheffel gersten; Im dorffe Gore auf Claws qwersteten hofe vnd huben funfzehnen scheffel weiffzen, sechs scheffel rogken vnd einen scheffel erweiffzen; Im dorffe Groffzen möringen auf des schulzen hofe vnd huben achthalben scheffel rogken, auf Tyle kloeken hofe vnd huben fünthalben scheffel gersten vnd rogken vnd auf heyne schulzen hofe vnd huben einen halben wispel rogken; Im dorffe czu Oftherren, in das westdorff, auf des schulzen hofe vnd huben fünf scheffel rogken, auf hans woltgerfch hofe vnd huben einen halben wispel gersten, virdhalben scheffel rogken, das ist wuste, vnd auf Gercke schroders hofe vnd huben virdhalben scheffel rogken; Im dorffe vngeling auf hans mollers hofe vnd huben sechs scheffel rogken vnd auf des Claws flessowfchen hofe vnd huben sechs scheffel rogken vnd gersten, Sulch obgeschriebene czinze vnd Renth denn Elfen, hannfen Schernekow seligen witbe, von vns vnd der Marggraueschafft czu Brandenburg iczunt czu leipgeding hat, czu einem rechten anfal gelihen, vnd leihen auch dem genanten Cunen vnd seinen erben fulch obgeschriebenen ierlich czinze vnd Rente czu einem rechten anfall, in craft dits briefs, etc. — vnd haben Im des czu einem Inwyzzer vnfern lieben getrewen gercke Noppowen, burger czu Stendal, geben, mit vnserm Anhangenden Inzigel versigelt czu Tangermunde, nach cristi vnfers herren geburt virczehnhundert Jare vnd darnach Im dreyvnddreiffzigsten iar, am Sontag nach vnser frauen tag visitationis.

Nach dem Schurmärk. Lehn-Gezialbuche XVI, 102

LXXI. Markgraf Johann genehmigt eine von Ortel von Zemyn mit Hebungen aus dem Hofe Storkow an die Kapelle St. Johannis auf dem Schlosse zu Tangermunde vorgenommene Verpfändung, am 2. September 1433.

Wir Johans, von gots gnaden Marggrau zu Brandenburg etc., Bekennen offenlich mit difem briefe vor allermeniglich, das vnser lieber getrewer Ortel von zemyn fur vns kommen ist vnd hat vns angericht, wie er dem probt vnd Capitel der Cappeln sant Johans vff vnserm Sloffe Tangermunde zwei schock ierlicher rente auf seinen hofe zu Storkaw ierlichen zu nemen, vff einen rechten widerkauff uerkauffen wolle vnd vns auch damit gebeten, jme folchs widerkauffs mit dem gnanten probt vnd Capitel zu gonnen vnd zu vulborten: vnd wann wir sein getrew dinst vnd auch sein fleissig bete angesehen vnd erkant haben, hirumb vnd von befundern gnaden haben wir zu folchem obgeschriebenen widerkauffe vnfern willen vnd wulbort gegeben, vnd geben darzu vnfern willen vnd volwort, in craft dits briefs, Also das der gnant Ortel dem obgenanten probt vnd Capitel die obgeschriben zwei schock ierlichen in seinen hofe zu Storkaw aufzunemen auff einen rechten widerkauff müge verkauffen, Doch vns, vnfern erben vnd nachkomen an vnfern vnd funft einem iglichem an seinen gerechticheiten vnshedelichen, ongeuerde. Zu orkund mit vn-

ferm anhangenden Inſigel verſigelt, Geben zu Tangermunde, am mittwochen nach Egidii, Anno M°. CCCC°. XXXIII°.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Johann, f. 53.

LXXII. Markgraf Johann belehnt Henning von Kokede, Bürger zu Tangermünde, mit von ihm erkaufte Befizungen, am 21. März 1434.

Wir Johanns, von gots gnaden Marggraue zu Brandenburg vnd Burggraue zu Nuremberg etc., Bekennen offentlichen mit dieſem brieffe für allermeniglich, das wir dem Erfamen vnſerm lieben getruwen henninghe von kokeden, purger zu Tangermunde, zu einem rechtem manlehen-geliehn haben dieſe hienachgeſchrieben guter, ierlich czinſe vnd renthe, mit namen in dem dorſſe Sanne czwen houe, das gericht über die houe, mit ackern, geholzen, wiefen, weiden, diſten, das dritteteil an dem kirchlehne vnd an dem ſchulzen gericht zu Sannen vnd ſunſt mit allen vnd iglichen freiheiten, zugehorungen, gar nichts aufgenommen; Item die houe, acker, weide, wiſche, holze, gericht, dienſt vnd alles, das do ligt vnd gehort in vnd zu dem dorſſe vnd auff der veltmarcken zu leuemade drittehalbe hube vnd ſunſt mit allen vnd iglichen zugehorungen, friheiten vnd gerechtigkeiten, gar nichts aufgenommen, Als das Albrecht Ringerflaghe Elliche czyt Innen gehabt, beſeſſen vnd genoſſen, der das dem gnanten henninge verkoufft vnd vor vnſerm houbtman haſſen von bredowen, Rittern, verlaſſen hod. Auch hott der gnante henning zcuſpruch vnd gerechtikeit von Achim von Scymen gekoufft, die Er meinte zu den hounen, dorſſern vnd obgeſchrieben gutern zu haben, So das Achim der genclichen vor vnſern houbtman haſſen von bredow, Ritter, abegetreten iſt, die vorlaſſen vnd in des gnanten haſſen vnd der Ratmann von Tangermunde geinwurtikeit ein Orpheide zum heiligen getan vnd ſich auch des in ſeinem brieffe vorſchrieben heil: vnd wir vorliehen dem gnanten henninghe von kokeden dieſe obgeſchrieben houe zu Sanne vnd drittehalbe hube zu gleuemed (ſic), mit allen obgeſchrieben zugehorungen, freiheiten vnd gerechtikeiten zu einem rechten manlehen etc. — vnd Geben In des zu einem Inweiſzer den Erfamen vntzern Rat vnd lieben getruwen hannſen Grieper. Zcu vrkunde mit vnſen anhangenden Inſigel vorſigelt vnd geben zu Tangermunde, am heiligen palmtage, Nach vnſers hern geburte vierzehnhundert Jar vnd dornach In dem viervndreißigſten Jaren.

R. Hans Griper.

Nach dem Schurmärk. Lehnscopialbuche XVI, 104.